



Grußwort für das Projekt "Weg-weisen.de"

In unserem Land leben annähernd sieben Millionen Menschen mit Behinderungen. Ihnen wissen wir uns als Christen in besonderer Weise verbunden. Es ist uns bewusst, dass jeder Mensch einen eigenen, absoluten Wert hat, der sich nicht an einer möglichen Leistungsfähigkeit bemisst. Im Glauben erfahren wir die Gewissheit, dass jeder Mensch ohne Vorbehalte vom Schöpfer gewollt ist.

In Jesu Solidarität mit leidenden, kranken, behinderten und isolierten Menschen rückt uns eindringlich die kostbare und einmalige Würde jedes Einzelnen vor Augen. Durch ihn sind wir einander Brüder und Schwestern; mit ihm gilt auch für uns, was der himmlische Vater gesprochen hat:

"Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden!" (Mk 1,11).

Auf diesem Fundament wird es möglich, einander ohne Angst und Vorbehalte zu begegnen. Es ermöglicht eine Kultur der Aufmerksamkeit und Achtsamkeit, eine Kultur der Teilgabe und Teilhabe am gemeinsamen, gesellschaftlichen und kirchlichen Leben.

Gerne unterstütze ich als Schirmherr das Projekt "Weg-weisen.de" in seinem Anliegen, in unseren Gemeinden und den Orten unseres Glaubens, Behinderten Menschen neue Zugänge und Beteiligungen am kirchlichen Leben zu ermöglichen. Herzlich danke ich den vielen Beteiligten, die auf vielfältige Weise an der Umsetzung und Verwirklichung des Projektes mitarbeiten. Ihnen allen sage ich ein herzliches Vergelt's Gott!

Mit allen guten Segenswünschen
Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "+ Franz-Peter Tebartz-van Elst". The signature is written in a cursive, flowing style.

+ Dr. Franz-Peter Tebartz-van Elst
Bischof von Limburg